

Forschungsbibliothek erhält Fördermittel für die Entsäuerung der Verlagsbibliothek der Sammlung Perthes



Die Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt erhält im Rahmen der diesjährigen Sonderförderung der Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) einen Zuschuss in Höhe von 21.000 Euro für die weitere Entsäuerung der Verlagsbibliothek der Sammlung Perthes. ?Ich freue mich sehr über diese Zusage?, sagt die Direktorin der Forschungsbibliothek, Dr. Kathrin Paasch. ?Wir können damit die vom Säurezerfall bedrohte Verlagsbibliothek konservatorisch und restauratorisch bearbeiten und damit diese kulturhistorisch einzigartige geowissenschaftliche Buchsammlung weitestgehend für die Forschung und die Nachwelt erhalten.?

Die Verlagsbibliothek der Sammlung Perthes mit insgesamt ca. 120.000 Bänden enthält überwiegend gedruckte Werke aus der zweiten Hälfte des 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, die mit saurem, holzhaltigen Papier hergestellt worden sind. Eine Entsäuerung ist daher zwingend notwendig, um den weiteren Zerfall des Papiers zu stoppen.

Die Verlagsbibliothek ging aus Privatbibliotheken sowie Hand- und Widmungsexemplaren von Verlagsmitarbeitern und -autoren hervor, die zugleich bedeutende Kartographen und Geographen waren wie Adolf Stieler, Heinrich und Hermann Berghaus, Hermann Haack und August Petermann. Insgesamt dokumentiert die Bibliothek in ihrer Tiefe und Breite die führende Stellung des Perthes Verlags als Zentrum des geografischen Wissens der Moderne mit seiner einzigartigen Kompetenz in der Visualisierung topographischer und thematischer Karten.

Die Forschungsbibliothek Gotha hat bereits seit 2009 mit großer Unterstützung des Freistaats Thüringen Entsäuerungsmaßnahmen an einzelnen Bestandsgruppen durchgeführt. Mit der jetzt vorliegenden Zusage kann das Octav-Format aller Sachgruppen der thematischen Kartografie bearbeitet werden. Wie bei dem Sonderprogramm zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts üblich, wird die Maßnahme durch die bestandshaltende Institution kofinanziert, so dass sich ein Gesamtvolumen von mindestens 42.000 ? ergibt.

Nach der Entsäuerung werden die Bestände im Magazin des vor einigen Jahren sanierten Perthes-Forums Gotha entsprechend den aktuellen konservatorischen Standards bewahrt und stehen der Forschung wieder zur Benutzung zur Verfügung.

Weitere Informationen / Kontakt:

Dr. Sascha Salatowsky

Tel.: +49 (0) 361/737-5562

E-Mail: sascha.salatowsky@uni-erfurt.de